

Die Eschringer Home-Pages

Ausgabe 60

März 2009

Miller Anderson – live in Eschringen

Freitag, 27. März 2009, Gasthaus „Zur Post“, 20.00 Uhr



Natürlich hätten die Programmgestalter der AG Eschringer Vereine e. V. auch Eric Clapton oder Gary Moore gerne für ein Konzert verpflichtet. Doch stehen beide nicht zur Verfügung (haben keine Zeit!) und wären in puncto Gage auch unbezahlbar gewesen. Aber man wurde bei einem anderen Sänger und Gitarristen fündig, der in seiner britischen Heimat in der gleichen Liga spielt: Miller Anderson, seines Zeichens Schotte, der nach ersten Banderfahrten 1968 Mitglied der legendären KEEF HARTLEY BAND wurde. Mit ihr trat Anderson auch 1969 beim „Woodstock“-Festival auf. Nach fünf Alben, an denen er sich als

Songwriter, Leadsänger und Gitarrenassistent profilierte, stieg er aus und agierte fortan als gefragter Session- und Studio-Gitarrist, u. a. bei SAVOY BROWN, CHICKEN SHACK, T. REX und für Donovan. In jüngerer Zeit tourte er mit Jon Lord (Ex-DEEP PURPLE) und mit der SPENCER DAVIS GROUP. Mit seiner eigenen Band veröffentlichte Anderson 2008 das viel gepriesene Soloalbum „Chameleon“; des Weiteren gehört er dem BRITISH BLUES QUINTET um Sängerin Maggie Bell an.

In der „Post“ wird Anderson begleitet werden von Bassist Kris Gray (Ex-EDGAR BROUGHTON BAND) und Schlagzeuger Uli Twelker, der die

„Post“-Bühne schon mit Chris Jagger teilte. Das Trio wird eine bunte Mischung aus Blues, Folk und melodischem Rock bieten, weitgehend „unplugged“.

Karten gibt es im Vorverkauf (14.- €) bei Schreibwaren Weisgerber (Hauptstr. 8, SB-Eschringen) und bei Vogelgesang Audio Video (Hauptstr. 42, SB-Ensheim).

Kartenreservierungen unter tickets@eschringen.de (Karten werden bis 15 Min. vor Beginn bereit gehalten).

www.milleranderson.co.uk



Veranstaltungen *auf einen Blick*

März 2009

01	15:00	TuS	TuS Eschringen - FV Matzenberg, Sportplatz
01	19:00	Kirchenchor	Jahreshauptversammlung, Zur Post
05	19:00	VdK	Heringsessen, Zur Simbach
05	19:15	Gabriele Jost	Vorbesprechung 4-wöch. Frühjahrskurs, Pfarrheim
06	18:30	KFD	Weltgebetstag, Pfarrkirche
20	19:00	NABU	Jahreshauptversammlung, Zur Simbach
22	15:00	TuS	TuS Eschringen - SV Saar 05, Sportplatz
22	17:00	Musikverein	Jahreshauptversammlung, Zur Post
23	19:00	KFD	Jahreshauptversammlung, Pfarrheim
26	16:00	KFD	Seniorenachmittag, Pfarrheim
26	19:30	Geschichtswerkstatt	Vortrag „Brauchen“, ehem. Grundschule
27	20:00	Arbeitsgemeinschaft	Konzert Miller Anderson, Zur Post
29	11:00	CDU	Politischer Frühschoppen, Zur Post

April 2009

19	15:00	TuS	TuS Eschringen – UFC Wacker, Sportplatz
26	05:30	NABU	Vogelstimmenwanderung für Frühaufsteher, Zur Post
27	18:30	Arbeitsgemeinschaft	Beginn 6-teil. Entspannungskurs, ehem. Grundschule
30	16:00	KFD	Seniorenachmittag, Pfarrheim

Sabrina Weisgerber

Toto-Lottoannahmestelle • Tabakwaren • Zeitschriften

Hauptstraße 8 • 66130 Eschringen • Tel. 1746 • ab 6.00 Uhr geöffnet



Reiseagentur

Daniela Jost

Pauschalreisen

Busreisen

Last-Minute

Tel. 0 68 93 / 7 02 37

travelNet
Ein Unternehmen der
Thomas Cook AG

Zweige für Osterbogen



Wer stellt der kfd-Eschringen Buchsbaumzweige zur Verfügung für den Osterbogen am Laurentiusbrunnen? Wir benötigen die Zweige bis Dienstag, 31. März. Bitte melden Sie sich bei Gertrud Vogelgesang, Tel. 2847 oder Annerose Kihm, Tel. 1309, wo Sie die Zweige abgeben können. Selbstverständlich können wir die Zweige auch bei Ihnen abholen. Gertrud Vogelgesang

Nina

Happy B-Day

Sarah

Jahreshauptversammlung des Kath. Kirchenchores „St. Laurentius“

Die diesjährige Jahreshauptversammlung des Kath. Kirchenchores „St. Laurentius“ Eschringen findet am Sonntag, den 1.3.2009, um 19.00 Uhr im Gasthaus „Zur Post“ statt.

Hierzu sind alle aktiven und fördernden Mitglieder recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bekanntgabe der Tagesordnung
3. Totengedenken

4. Geschäftsbericht
5. Kassenbericht
6. Kassenprüfungsbericht
7. Ansprache des Präses
8. Ansprache des Chorleiters
9. Ansprache der 1.Vorsitzenden
10. Wahl des Versammlungsleiters
11. Entlastung des Vorstandes
12. Neuwahlen
13. Bekanntgabe der Termine
14. Verschiedenes

Julia Bukovec

Traditionelles Heringessen des VdK

Auch in diesem Jahr lädt der VdK-OV Eschringen seine Mitglieder zu seinem traditionellen Heringessen am Donnerstag, 5. März 2009, 19.00 Uhr, im Gasthaus „Zur neuen Simbach“ ein. Auch die Partnerin bzw. der Partner ist herzlich willkommen.

Bei dieser Gelegenheit wird der 1. Vorsitzende, Herr Mathis, die Mitglieder über weitere Veranstaltungen im Jahr 2009 informieren.

Der Vorstand freut sich über eine rege Teilnahme.

Ingrid Keßler

Jahreshauptversammlung kfd Eschringen

Die kfd Eschringen lädt alle Mitgliederinnen zur Jahreshauptversammlung recht herzlich ein.

Sie findet am 23. März 2009 um 19.00 Uhr im Pfarrheim statt.

Da an diesem Abend Neuwahlen anstehen, würde sich das Leitungsteam über eine zahlreiche Teilnahme sehr freuen.

Claudia Kimmling

Impressum:



Anzeigen- und Redaktionsschluss:

20. März 2009

Verteilung:

alle Haushalte in Eschringen

Erscheinungsweise:

monatlich - 650 Stück

Chefredakteur:

Roland Schmitt

Anzeigen-/Satz,

Layout:

Jean-Louis Güth

Marketing/

Digital-Druck:

Stefan Vogelgesang

Annahmestelle:

VAV Vogelgesang Ensheim

Herausgeber:

Arbeitsgemeinschaft
Eschringer Vereine e. V.

Kontakt:

homepages@eschringen.de
Tel. 65 53 S. Vogelgesang

Notfall dienst

Notarzt Tel. 192 22

Feuerwehr Tel. 1 12

Polizei Tel. 1 10

ASB Tel. 06 81-88 00 40

Krankenhaus Halberg

Tel. 06 81-8 89 27 11

Krankenhaus Winterberg

Tel. 06 81-96 30

Frauenhaus

Tel. 08 00-1 11 01 11

Vergiftungen

Tel. 0 68 41-192 40

Arztpraxis Tatusch-Heil

Tel. 0 68 93-9 48 50

Für die Richtigkeit dieser
Angaben übernimmt die AG
keine Gewähr!

Der nächste Frühling kommt bestimmt ...

Müde, lustlos, schlapp, ein paar Pfunde zuviel?

Wer hat Lust, sich eine Frühjahrs-Kur zuhause zu gönnen?

Durch Aktivierung von Stoffwechsel und Kreislauf mithilfe optimierter Ernährung, Bewegung und Entspannung, ebenso durch Überdenken der eigenen Gewohnheiten wollen wir Gewicht verlieren, auf Dauer halten und mit neuer Energie in die wärmere Jahreszeit starten.

Vorgesehen sind vier Wochen mit je zwei Terminen, ab 9. März 2009, jeweils montags und donnerstags ab 9.00 Uhr, bei Bedarf sind auch Abendtermine möglich.

Ort: Pfarrhaus Eschringen

Wann: Vorbesprechung am Donnerstag, 5. März 2009, 19:15 Uhr im Pfarrhaus

Leitung: Gabriele Jost, Heilpraktikerin, Gräfinthaler Str. 56, 66130 SB-Eschringen, in Zusammenarbeit mit der Katholischen Erwachsenenbildung Saar-Pfalz

Preis: 35,- € incl. Script

Anmeldung erbeten unter der Telefonnr. 0 68 93 / 80 05 48.

Der Kurs ist so gegliedert, dass zunächst etwas Theorie über Stoffwechsel, individuelle Ernährung – es geht nicht um eine Diät –, und Bewegung vermittelt wird. Daran schließen sich Muskelübungen an, die dann

auch zu Hause durchgeführt werden können und sollen. Zum Schluss werden wir die Muskelrelaxation nach Jacobson einüben, wodurch man später, wenn man die Methode beherrscht, in stressigen Situationen blitzschnell entspannen kann. Das Ausdauertraining werden wir außerhalb der angegebenen Stunden absolvieren, was wir in der Vorbesprechung am 5. März klären werden.

Zu Beginn eines jeden Kurstages soll ein kurzer Erfahrungsaustausch stehen.

Ich freue mich auf interessierte Teilnehmer und Teilnehmerinnen.

Gabriele Jost

Politischer Frühschoppen der CDU Eschringen

Der CDU-Ortsverband Eschringen lädt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zum diesjährigen politischen Frühschoppen mit Ehrung langjähriger Mitglieder ein.

Die Veranstaltung findet am Sonntag, den 29.03.2009, ab

11.00 Uhr, im Gasthaus „Zur Post“ statt. Erwartet werden der Finanzminister und Kreisvorsitzende der CDU, Peter Jacoby, sowie die Bezirksbürgermeisterin und Bundestagsabgeordnete Anette Hübinger. Weiterhin hat der Staatssekre-

tär im Umweltministerium und Kandidat der CDU zum Regionalverbandsdirektor, Rainer Grün, sein Kommen angesagt. Sie sind herzlich eingeladen mit den Mandatsträgern über politische Fragen und Anliegen zu diskutieren. Bernd Wagner

Historischer Kalender

Vor 20 Jahren wurde im Gasthaus „Zur Post“ eine Heimatstube eröffnet, und zwar am 19. Februar 1989. Initiiert wurde diese „Posthalterstube“ genannte Heimatstube von der AG „Eschringen erhalten und gestalten“ unter der Leitung von Franziska Röhlig. Heinrich Moog hatte eine Eschringer Zeittafel erstellt, diverse historische Fotos und Illustrationen zur Geschichte des Gasthauses, den Postkutschenbetrieb und den verschiedenen Postagenturen waren passend gerahmt worden. Die handwerkliche Gestaltung besorgten Gerhard Zimmermann und Christian Duwe. (red.)



Vortrag „Wege aus der Angst“ in ehem. Eschringer Grundschule fand großen Anklang

Mehr als 30 Zuhörer waren begeistert

Am 12. Februar 2009 hatte die Arbeitsgemeinschaft Eschringer Vereine den St. Ingberter Buchautor Roland Rosinus eingeladen. Rosinus hielt aus der Sicht eines ehemals Betroffenen einen spannenden und vor allen Dingen Mut machenden Vortrag zum Thema Panikattacken, Herzphobie, soziale Ängste, Platzängste und generalisierte Angst. Mehr als 30 Zuhörer fanden den Weg in die ehemalige Grundschule neben dem Sportzentrum und waren begeistert. Nahezu 90 Minuten hätte man eine Stecknadel fallen hören können. Gelungen war die Mischung: Roland Rosinus verstand es, ein ernstes Thema humorvoll darzubieten. Lachen war ausdrücklich erlaubt! Er kam dabei immer wieder auf seine eigene Geschichte zurück und würzte seinen Vortrag mit anschaulichen Beispielen. Wichtig war auch die Abgrenzung der normalen – durchaus sinnvollen – von der krank machenden Angst, bei der die zu scharf gestellte Alarmanlage all zu schnell losgeht. Am Schluss machten die Zuhörer von der Möglichkeit, Fragen zu stellen, regen Gebrauch. Viele Betroffene waren überrascht, dass sie mit „ihrer Erkrankung“ nicht alleine waren. Und das schon machte Mut, sich auf den Weg der eigenen Angstbewältigung zu machen.

Roland Rosinus hat bereits zwei Bücher veröffentlicht. Auf „Aus der Dunkelheit ans Licht“ folgte „Angst ist mehr als ein Gefühl“. Er hält mittlerweile

Vorträge in ganz Deutschland und ist gern gesehener Gast in Kliniken, Kontaktstellen für Selbsthilfe und Organisationen der Suchtbekämpfung.

Ein Wiederholungsvortrag zu einem späteren Zeitpunkt ist geplant. Wer so lange nicht warten will, kann Roland Rosinus am 9. Juni 2009 in Ensheim beim Gesundheitstag des Kneipp-Vereins erleben.

Zehn Tipps zur erfolgreichen Angstbewältigung

1. Nehmen Sie fachliche Hilfe an. Betrachten Sie es nicht als beschämend in Ihrer Situation, sich helfen zu lassen.
2. Akzeptieren Sie zunächst Ihre Angst. Sie ist nicht ohne Grund da! Laufen Sie nicht davon. Stellen Sie sich bitte Ihrer Angst. Vermeidungen verschlimmern.
3. Angst hat eine Funktion. Betrachten Sie sie als eine Freundin, die Ihnen wertvolle Tipps geben kann. Stellen Sie sich vor, die Angst sitzt Ihnen auf einem Stuhl gegenüber und Sie hören zu, was sie zu sagen hat.
4. Üben, üben, üben. Üben Sie täglich und machen Sie kleine „Mutproben“. Sie geben Ihnen Sicherheit und machen Ihnen irgendwann sogar Spaß.
5. Arbeiten Sie an Ihrer Gedankenwelt und setzen Sie Stop-Sätze, wenn Sie sich beim (überwiegend) negativen Denken erwischen.
6. Arbeiten Sie an Ihrem Ich-Bild. Selbstbewusstsein,

Selbstwert und Selbstsicherheit können Sie sich erarbeiten.

7. Haben Sie Geduld. Angst ist ein Gefühl und „hängt nach“. Selbst wenn Sie bereits veränderte Verhaltensweisen an den Tag legen, die Angst verschwindet oft so langsam, wie sie gekommen ist.
8. Quittieren Sie das Murren Ihres sozialen Umfeldes über Ihre veränderten Verhaltensweisen mit einem „wissenden Lächeln“, aber lassen Sie sich nicht beirren. Sehen Sie es als Kompliment!
9. Seien Sie nett zu sich selbst. Wenn nicht zu Ihnen, zu wem sonst? Das innere Lächeln mit sich selbst dringt nach außen. Sie strahlen! Sie haben Ausstrahlung!
10. Gute Beziehungen wirken Wunder. Pflegen Sie sie. Nie war ein/e gute/r Freund/in so wertvoll wie heute.

Weitere Tipps:

www.rolandrosinus.de



ATEMPAUSE: 6-teiliger Entspannungskurs ab Ende April

Nach dem im Januar erfolgreich angelaufenen „Präventivkurs Wirbelsäulengymnastik“ bietet die AG Eschinger Vereine e. V. einen weiteren Aktivkurs in der ehemaligen Grundschule an. Durchführen wird diesen Entspannungskurs Jutta Lorenz, Diplom-Sozialarbeiterin und ganzheitliche Entspannungspädagogin. Sie verfügt über eine langjährige persönliche Erfahrung in Entspannungsverfahren und ist Kursleiterin für Autogenes Training und Progressive Muskelentspannung. Ihre Ausbildung absolvierte sie an der Akademie für gesundes Leben in Oberursel, der ehemaligen Reformhausakademie. Zum Konzept ihres Kurses hat Frau Lorenz uns folgende Informationen zukommen lassen:

Ganzheitliche Entspannung, Gesundheit und Harmonie

Entspannung ist Loslassen, wahrnehmen was ist, sich selber ernst nehmen. „In der Ruhe liegt die Kraft“ gewinnt immer mehr an Bedeutung, als Gegengewicht zu den hohen An-

forderungen der heutigen Zeit. Bewusst ausgeführte Entspannungsübungen können dazu beitragen, Ihren oft als stressig empfundenen Alltag angenehmer zu gestalten, die schönen Dinge im Leben wieder bewusster wahrzunehmen und daraus Energie, Kraft und innere Ruhe zu schöpfen.

Wohltuende Entspannungsmethoden ermöglichen Ihnen eine ganzheitliche Gesundheitsförderung und die Aktivierung Ihrer Selbstheilungskräfte. Sie steigern das körperliche, geistige und seelische Wohlbefinden. Die Schulung Ihres Körperwahrnehmungsvermögens verhilft Ihnen sich gelassener und ausgeglichener zu fühlen.

Die achtsam ausgeführten Körper-, Atem- und Meditationsübungen haben auch auf Dauer positive Auswirkungen auf Ihren gesamten Organismus, z.B. bei muskulären Verspannungen und Blockaden, Herz- und Kreislaufschwächen, Rücken- und Gelenkproblemen, Nervosität, Schlafstörungen und bei Erschöpfung.

Die Entspannungsstunden laden ein zu einer Reise zu Ihrer persönlichen Insel der Ruhe, zum Träumen und Erholen. Sie kehren gestärkt, präsent und mit neuer Energie zurück.

Vielfältige Entspannungsverfahren finden ihre Anwendung: Bildhaftes Autogenes Training, Progressive Muskelentspannung, Atemschulung, Eutonie, Meditationen, Phantasiereisen.

Der Kurs umfasst 6 Abende zu je 90 Minuten und findet jeweils montags statt. Beginn: 27.04.2009, 18.30 Uhr. Die Kursgebühr beträgt 75,00 €. Er ist als Präventionskurs bei einigen Krankenkassen anerkannt. Es wird empfohlen eine Matte, eine warme Decke, ein kleines Kissen, bequeme Kleidung und dicke Socken mitzubringen.

Nähere Informationen und Anmeldung: Jutta Lorenz, Am Kühlen Brunnchen 13, 66126 Saarbrücken, Tel. 06898-851888, lorenz.jutta@web.de, www.blickraeume.de oder Christa Döbbe-Schmitt, Tel. 3272, christa.doebbe@gmx.de.

Jahreshauptversammlung der Feuerwehr

Am 25.01.2009 um 15.00 Uhr fand die Jahreshauptversammlung für 2008 der FFW Feuerwehr LB 26 Saarbrücken-Eschringen im Gasthaus „Zur neuen Simbach“ statt.

Löschbezirksführer Karl-Albert Kunz begrüßte zur Hauptversammlung neben den zahlreich erschienenen Mitgliedern der Aktiven und der Alterswehr,

auch den Wehrführer der Stadt Saarbrücken Toni Bender, den Abschnittsführer Ost Willi Hartz, seinen Stellvertreter Christoph Wendel, den Ehrenwehrrührer Gerhard Norheimer und den Vorsitzenden der AG Eschinger Vereine Arno Schmitt.

Entschuldigt hatten sich der Dezerent der Stadt Saar-

brücken Paul Borgard und der Stellvertretende Wehrrührer Markus Rosenberger. Nach dem Verlesen der Tagesordnung wurde unseren Toten und allen im Einsatz getöteten Feuerwehrleuten gedacht. Anschließend berichtete der Schriftführer Klaus-Uwe Leonhard über die in 2008 geleisteten Einsätze, Übungen und alle

anderen Veranstaltungen an denen teilgenommen wurde. Er berichtete auch über die Lehrgangsteilnahmen, Beförderungen und Ehrungen. So wurde Jennifer Schulz zur Oberfeuerwehrfrau sowie Raphael Kunz zum Oberfeuerwehrmann befördert und Friedbert Dries zum Hauptlöschmeister. HFM Rudi Meyer wurde für 20 Jahre Tätigkeit in der Feuerwehr geehrt.

Der Kassierer Friedbert Dries legte den Jahresbericht für 2008 vor, welcher leider noch mit einem kleinen Minusbetrag abgeschlossen wurde. Ihm wurde von den beiden Kassenprüfern Tobias Engel und Bernd Hertel eine vorbildliche Kassenführung bescheinigt. Die Versammlung entlastete ihn einstimmig.

Der Jugendwart Björn Weichel berichtet über die geleistete Arbeit der Jugendfeuerwehr im vergangenen Jahr und stellte die Maßnahmen und den hohen Stellenwert der Nachwuchsförderung dar, durch welche wieder mehr Jugendliche für die Feuerwehr interessiert werden sollen. In 2008 hatte die Jugendfeuerwehr 7 Mitglieder, 4 Jungen und 3 Mädchen, ins Jahr 2009 kann mit 8 Jugendlichen gestartet werden, da noch ein Junge zum Ende des Jahres hinzugekommen ist.

Nach der Pause, in der auch ein kleiner Imbiss gereicht wurde, erfolgte die Neuwahl des Kassenführers, da dessen Amtszeit von 3 Jahren abgelaufen ist. Friedbert Dries stellte sich erneut zur Wahl und wurde einstimmig in seinem Amt bestätigt. Als Nachfolger für den Kassenprüfer Bernd Hertel wurde Iris Mayer einstimmig als zweiter Kassenprüfer für zwei Jahre gewählt.

Anschließend berichtete der Löschbezirksführer Karl-Albert Kunz über die von uns mit viel Engagement durchgeführte und nun fast abgeschlossene Renovierungsarbeit am Gerätehaus und dankte insbesondere Gregor Schweitzer, Tristan Kunz und Florian Dries für die geleistete Arbeit. Er dankte auch allen Ausbildern für Ihr Engagement, insbesondere Andreas Moog für seine zusätzliche löschbezirksinterne Maschinisten-Sonderausbildung. Für 2009 stellte der die verstärkte Förderung der Zusammenarbeit bei Einsätzen mit den Nachbarlöschbezirken, außerhalb der Stadt Saarbrücken, in den Vordergrund. Besonders dankte er sich auch bei HFM Hans Blum und OLM Helmut Meyer für Ihr zusätzliches Engagement und bei den Mitgliedern der Alterswehr für Ihre Unterstützung, wann

immer diese gebraucht wird. Der Abschnittsführer Willi Hartz bedankte sich für die geleistete Arbeit in 2008 und stellte besonders heraus, dass 2009 das Jahr der Jugendfeuerwehr in Eschringen wird. Denn in 2009 findet nicht nur das Zeltlager der Jugendfeuerwehren in Eschringen statt, sondern auch eine Hauptübung am „Tag der offenen Tür“ der Eschringer Wehr.

Toni Bender als Wehrführer der Stadt Saarbrücken dankte der Wehr für die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr. „Dass man auf die Feuerwehr hier nicht verzichten kann, zeigt die Art und Anzahl der geleisteten Einsätze“, führte er weiter aus. Weiter erläuterte er die Schwierigkeiten welche in finanzieller Hinsicht auf die Feuerwehren durch den geplanten Wegfall der Feuerchutzsteuer kommen könnten.

Arno Schmitt dankte der Feuerwehr für Ihre Hilfe beim 1. Dorfgemeinschaftsfest, aber auch bei der Durchführung des St. Martins Umzuges und des Volkstrauertages, wie auch beim Reinigen des Kriegerdenkmals und vielen anderen Punkten, welche ohne die Unterstützung der Feuerwehr nicht denkbar sind. Die Sitzung wurde um 16.45 Uhr beendet.

Klaus-Uwe Leonhard

—Anzeige—

Vitalogie®

Werner H. Fuchs

dipl.-Vitalogist ADV

Provinzialstr. 14 • 66130 Fechingen
Tel. 0 68 93 / 80 28 29



WIRBELSÄULEN-PROBLEME UND VERSPANNUNGEN

erfolgreich behandeln!

Am 04. März 2009,
um 18.00 Uhr, findet in der
Vitalogiepraxis Werner H. Fuchs
ein Infoabend mit kostenloser
Wirbelsäulen-Kontrolle statt.

Jahreshauptversammlung der NABU-OG Eschringen-Ensheim

Am Freitag, den 20. März 2009 - 19:00 Uhr - findet im Gasthaus „Zur neuen Simbach“, Andreas-Kremp-Straße 5, in Eschringen, unsere diesjährige Jahreshauptversammlung statt, wozu ich Sie hiermit im Namen des Vorstandes recht herzlich einlade.

Herr Dr. Bernd Trockur wird uns im Anschluss an den offiziellen Teil einen Vortrag über die Lebensweise unserer heimischen Libellen zeigen.

Ferner möchten wir Ihnen mitteilen, dass wir uns immer am ersten Mittwoch eines Monats,

in unserem Vereinshaus hinter dem Gerätehaus der Eschringer Feuerwehr treffen. Zu diesem Treffen sind alle, die sich für unsere Arbeit interessieren, recht herzlich eingeladen.

Theo Elberskirch

Gunter Altenkirch referiert bei der Geschichtswerkstatt: „Brauchen“ - ein Stück Volkskunde aus der saarländischen Bauern- und Arbeiterkultur



Über das Brauchen wird heute (wieder) viel erzählt, doch kaum jemand weiß etwas Richtiges über diese alte Form des dörflichen Heilens. Einmal wird die alte Heilmethode idealisiert, zum Andern wird sie belächelt und als dummer Aberglaube abgetan. Weder das eine noch das andere wird dem wirklichen

Stück Volksheilkunde gerecht. In der Veranstaltung am Donnerstag, den 26. März 2009, 19:30 Uhr, in der ehemaligen Grundschule, werden Inhalte und Hintergründe der teils sehr alten Brauchsprüche erläutert und der gesamte Vorgang des Brauchens wird geschildert. Über die brauchenden (heilen-

den) Frauen und ihre Heilpraxis werden die Zuhörer eine Menge erfahren, wie auch über die heilenden Männer, die in der Arbeiterkultur seit dem späten 19. Jahrhundert versuchten, die Heilkunde zumindest teilweise zu übernehmen.

Referent ist der Volkskundler Gunter Altenkirch. Er hat sich Jahrzehnte auch mit diesem Thema beschäftigt und wird anhand einzelner Exponate aus dem Museumsbestand in Rubenheim Einzelheiten zu seinem Vortrag belegen können. Alle interessierten Bürger sind zu dieser Veranstaltung der Geschichtswerkstatt Eschringen/VHS Halberg herzlich eingeladen.

P. S. Wer nicht (mehr) so gut zu Fuß ist, kann gerne mit dem PKW zur Schule hochgefahren werden (inkl. Rückfahrt). Bitte sich rechtzeitig wenden an Roland Schmitt, Tel. 3272.

(rs)

Pferdemist in der Hembach



Seit 27.12.08 wird in der Hembach im großen Stil Pferdemist abgelagert. Mittlerweile umfasst die Lagerfläche ein Fläche von ca. 40 x 5 m. Das Gelände ist leicht abschüssig. Zwar gibt es

ein Merkblatt des Umweltministeriums und der Landwirtschaftskammer, (nachzulesen u.a. <http://www.saarland.de/25369.htm>) wie solche Zwischenlager anzulegen sind und

auf was alles geachtet werden soll, aber diese Vorschriften sind dem Verursacher scheinbar unbekannt oder egal. Fakt ist, der Haufen stinkt, die Jauche steht jetzt schon auf der Wiese unterhalb, das Sickerwasser läuft langsam in die Hembach und wird über den Kanal in dem Saarbach fließen. Die Anfuhr der Mistmengen erfolgt sowohl über die Andreas-Kremp-Str. als auch über die Gräfinthaler Str., wobei danach keine Flurwege benutzt werden, sondern einfach querfeldein eine Piste ausgefahren wird.

Mehrfache Anfragen beim zuständigen Landesamt für Umwelt- und Arbeitsschutz (LUA) wurden erst kurz vor Redaktionsschluss bearbeitet, eine Stellungnahme liegt aber noch nicht vor. Uwe Becker

— Anzeige —

MICHAEL JOST

**Karosserie-Instandsetzung
Lackierungen**

Karosserie



Fachbetrieb

Hauptstraße 63
66130 Eschringen
Telefon 0 68 93 / 27 50
Telefax 0 68 93 / 7 06 71

„Das Wandern ist (nicht nur) des Müllers Lust“

Wer wartet nicht auf den Frühling, hat nicht das nasskalte Wetter langsam satt, um endlich mal wieder vor die Tür zu kommen. Und wer Spazieren gehen oder Wandern möchte, braucht gar nicht weit in die Ferne zu schweifen. Dass es in unmittelbarer Nähe interessante und für jeden Geschmack begehbbare Wege gibt, belegen zwei „Eschringer Hefte“, an die man sich erinnern (falls nicht schon vorhanden) oder sich

diese eben besorgen sollte. Als da wären das 2006 erschienene Sonderheft „... nacher Gräffenthal zu Unser Lieben Frauen Altar ...“ - Der Wallfahrts- und Wanderweg vom Saarbrücker Stadtteil Eschringen zum Kloster Gräffenthal, verfasst von Ursula Kaiser, und das „Eschringer Heft“ Nr. 6: „Wandern und Spazieren in und um Eschringen herum“ - Routenvorschläge und Informationen für Kultur- und Naturfreunde,

die Roland Schmitt aufgeschrieben hat. Beide Hefte sind über die Geschichtswerkstatt Eschringen/VHS Halberg zu 3.- bzw. 3,50 € erhältlich (Gräffenthalerstr. 57a, Tel. 3272).

Wer einen Zugang ins Internet hat, kann sich die neun Routen bzw. Rundgänge auch auf der Eschringer Homepage anschauen (www.eschringen.de) und gegebenenfalls ausdrucken.

(red.)

Neues „Eschringer Heft“ fast fertig!



befindliche „Eschringer Heft“ Nr. 7 der Öffentlichkeit vorlegen. Momentan wird noch etwas an der Gestaltung gefeilt. Das „Herzstück“ stammt aus der Feder des Eschringer Ortschronisten Heinrich Moog und befasst sich mit der Klärung, wann letztlich der Eschringer Hof erbaut wurde. Zwei weitere Kapitel stellen das Hofgut dar im Besitz der Brauerfamilie Bruch und in der Folge dessen Übernahme und Weiterführung durch die Familie Guth.

Ergänzt wird dieser zentrale, von Heinrich Moog nicht mehr vollendete Text durch Kindheits- und Jugenderinnerungen von Norbert Adt sowie Herbert und Werner Sonn. Wann und wo dieses neue „Eschringer Heft“ vorgestellt werden wird, steht noch nicht fest. Genauere Hinweise sind zu gegebener Zeit entweder der Lokalpresse und/oder der Eschringer Homepage www.eschringen.de zu entnehmen.

Wenn alles klappt, kann die - Anfang April das schon seit Geschichtswerkstatt Ende März längerer Zeit in Drucklegung

(rs)



Optimaler Empfang für größtes Fernsehvergnügen!



**Rüsten Sie bereits
jetzt um, bevor
die analoge
Abstrahlung
beendet wird.**

**Wir installieren Ihnen die neueste digitale Empfangstechnik.
Dafür steht unser Meisterservice.**

vogelgesang

Meisterbetrieb
der Radio- und
Fernsehtechnik



Hauptstraße 42 - 66131 Ensheim - ☎ 0 38 93 / 65 53

Aktuelles im TuS-Fußball

Nach einer durchwachsenen Hinrunde startet am Sonntag, den 01.03.2009, die Rückrunde der Aktiven.

Bei den wenigen Hallenturnieren konnten keine besonderen Erfolge eingefahren werden. Zudem trat Trainer Ulrich Leger nach dem Weihnachtsturnier in Brebach aus persönlichen Gründen zurück. Ihm ist ein großer Dank der Mannschaft und des Vorstandes auszusprechen. Zum einen übernahm er die Mannschaft, als sie ohne Trainer da stand, und zum anderen führte er die Mannschaft zu dem ein oder anderen Erfolg.

Seit dem 01.01.2009 führt nun ein Altbekannter das Training: Joachim Trautmann. Er belegte bereits vor ca. 10 Jahren das Traineramt, als der TuS noch in der Bezirksliga um den Aufstieg

in die Landesliga spielte. Zwar ist die Ausgangsposition momentan nicht die Beste, jedoch hat sich der neue Trainer und auch die Mannschaft vorgenommen, das Optimale aus den restlichen Spielen rauszuholen; auch deshalb, weil in der letzten Saison nachträglich 2 weitere Mannschaften aufgestiegen sind. Die Mannschaft will nicht wie letztes Jahr, bei einer ähnlichen Konstellation, die den Aufstieg von mehreren Mannschaften möglich macht, mit leeren Händen da stehen.

Wie oben bereits erwähnt, startet die Rückrunde am 01.03.2009 gegen die Mannschaft vom FV Matzenberg. Anstoß ist um 15:00 Uhr auf dem Sportplatz in Eschringen. Über Zuschauer würden sich die Fußballer sicher freuen!!

Letztendlich weise ich noch darauf hin, dass eine Jahreshauptversammlung Anfang April in der Planung ist. Hierüber wird aber noch genauer informiert. (T.S.)



PS: Wir würden uns mit dem TuS wünschen, dass er 2010 sein 100-jähriges Bestehen feiern kann. (red.)

— Anzeige —

Sie brauchen nicht mehr zum TÜV

Wir prüfen Ihr Fahrzeug... PKW...LKW...BUS...KRAD

GTÜ WALTER



66130 Sbr.-Eschringen • In der Kimmbach 1
Tel. 0 68 93 / 7 09 16
66333 Völklingen • Nordring 99a
Tel. 0 68 98 / 8 52 08 31
www.isv-walter.de

ING.- & SACHVERSTÄNDIGENBÜRO WALTER